KWP87

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 26.06.2022)

Titel: **Menschen ohne Wahlrecht beteiligen**

Text

Menschen ohne Wahlrecht sind vor allem Menschen unter 16 Jahren sowie Menschen ohne Staatsbürgerschaft. Solange auf Landes- und Bundesebene das Wahlrecht auf die genannten Gruppen nicht ausgedehnt wird, setzen wir uns für alternative Beteiligungsmöglichkeiten ein.

Wir unterstützen daher auch den Jungen Rat als offizielles Gremium der Landeshauptstadt Kiel vollumfänglich. Wir möchten weitere Beteiligungsmöglichkeiten für junge Menschen ausbauen (Siehe Kapitel Demokratiebildung weiterentwickeln).

Wir begleiten das Forum für Migrant*innen konstruktiv (siehe Kapitel Migrant*innen bei der Organisation unterstützen). Solange ein Wahlrecht für Ausländer*innen rechtlich nicht umsetzbar ist, unterstützen wir eine rasche Einbürgerung, sofern gewünscht, und werben dafür, sich einbürgern zu lassen. Dafür haben wir in der vergangenen Legislatur eine Kampagne beschlossen, mit der die Stadt Kiel sich zum Ziel gesetzt hat, die Einbürgerungsquote zu erhöhen und die Überreichung der Staatsbürgerschaft feierlicher zu gestalten. Diese werden wir forcieren. Wir begrüßen zudem sehr, dass sich die Bundesregierung dafür einsetzt, dass Menschen mehr als eine Staatsbürgerschaft besitzen dürfen.